

Der Ortsbeirat des Stadtteils Wehrshausen ♦ 35041 Marburg

An
Die Mitglieder des Ortsbeirates
Ehrenmitglieder des Ortsbeirates
Alle Bürgerinnen und Bürger
von Wehrshausen und Neuhöfe
Oberhessische Presse

**ORTSBEIRAT DES STADTTEILS
WEHRSHAUSEN**

Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Andreas Bergmann
Wehrshäuser Str. 2d
35041 Marburg-Wehrshausen
Tel.: 06421 35665
Mobil: 01709301664
E-Mail: ov-wehrshausen@marburg.de

Sprechzeiten:

Ortsbüro: Wehrshäuser Str. 2
Dienstag von 17:00 – 19:00 Uhr

Datum: 27.10.2017

Einladung

zu der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates am Dienstag, den 10. Oktober 2017, um 19:00 Uhr im Vereinsraum Wehrshäuser Str. 2 lade ich Sie herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Genehmigung der Niederschriften vom 05.09.2017
3. Dorfentwicklung im Prozess IKEK
 - a. Ergebnis der Besprechung mit den Vereinen
 - b. Mobilisierung IKEK Team
4. Feldwegeunterhaltung
5. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Bergmann

Kontakt

Rathaus: Markt 1, 35037 Marburg
Telefon: 06421 201-0, **Fax:** 06421 201-591
E-Mail: stadtverwaltung@marburg-stadt.de
Internet: www.marburg.de

Bankkonten

Sparkasse Marburg-Bied. 100 104 03 BLZ 533 500 00
Volksbank Mittelhessen 163 751 01 BLZ 513 900 00
Postbank Frankfurt 22 11 – 603 BLZ 500 100 60

Buslinien

Linie 16
Haltestelle Marktplatz

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirats
im Stadtteil WEHRSHAUSEN

am 10.10.2017

Anwesenheit:

Andreas Bergmann
Thomas Götzfried
Dr. Jörg Brock

entschuldigt fehlte: Hartmut Müller, Raphael Gelbert

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr.

Einladung:

Die Ortsbeiratsmitglieder, die Stadtverordnetenvorsteherin und die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten wurden durch den Ortsvorsteher schriftlich und unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tage eingeladen. Die Ladungsfrist von fünf Tagen war gewahrt.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekannt gemacht worden.

TOP 1, Begrüßung und Eröffnung

Beschlussfähigkeit, Niederschrift

Der Ortsvorsteher stellt nach Begrüßung und Eröffnung der Sitzung fest:

Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend sind. Die Tagesordnung wird einstimmig mit Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Bürgerplatz“ nach TOP 4 geändert.

TOP 2, Genehmigung der Niederschrift vom 5.9.2017

Die Niederschrift der letzten Ortsbeiratssitzung vom 5.9.2017 wurde einstimmig genehmigt.

TOP 3, Dorfentwicklung im Prozess IKEK

a.) Ergebnis der Besprechung mit den Vereinen

Bergmann berichtet vom Treffen mit den Vereinen am 9.10.17.

Die Vereine sind für eine Zusammenarbeit und gegenseitiger Unterstützung bei Veranstaltungen. Gemeinsame Veranstaltungen werden angestrebt. Vorschläge wie Fasspartie an der Eiche bei der Ringmauer, gemeinsames Grillen am Bolzplatz, Wanderung in der Gemarkung, Frühstückstreffen und weitere wurden vom Ortsbeirat als Anregung vorgestellt. Der Zusammenschluss in einer Vereinsgemeinschaft wird unterstützt. Wer die Federführung übernimmt, bleibt offen und wird noch in den Vereinen diskutiert.

Ein gemeinsames Bürgertreffen unter der Organisation des Ortsbeirates soll im Januar oder Februar 2018 stattfinden. Das Bürgertreffen könnte von einem Frühstück umrahmt werden. Der Ortsbeirat klärt dazu die Haftungsfragen. Zu der Vorbereitung lädt der Ortsbeirat zu einer Besprechung ein.

b.) Mobilisierung IKEK Team

Mit der Besprechung am 6. November sollen die Teammitglieder über den Stand informiert und neu mobilisiert werden. Nach Möglichkeit werden die Mitglieder des Ortsbeirates gebeten, neue Teammitglieder ausfindig zu machen und anzusprechen.

TOP 4, Feldwegeunterhaltung

Für das Feldwegbudget steht noch ein Rest von 4.075,- Euro zur Verfügung. In 2018 soll der Weg unterhalb vom Friedhof verbessert werden. Der Grasdurchwuchs auf dem Wellenweg wird entfernt. Der Feldweg oberhalb vom Hof Balzer wird mit Schotter und Splitt aufgefüllt und befestigt. Der Verbindungsweg von der Sonnhalde zur Weinstraße ist ein viel benutzter Fußweg. Er soll zukünftig gemäht werden.

TOP 5, Bürgerplatz

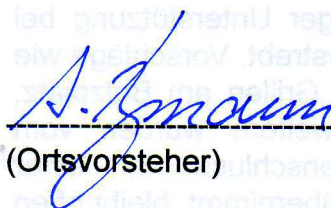
Einen Sitzplatz für einen Bürgertreff bei der Kirche lehnt das Pfarramt ab. Als Alternative wäre die Erweiterung des Sitzplatzes vor dem Mehrzweckraum. Mit einer Bildmontage werden Gestaltungsmöglichkeiten von Bergmann vorgestellt. Weitere Alternativen am Bolzplatz, beim Feuerwehrgerätehaus, bei der Linde am Friedhof, am Hirtzborn, im Anschluss an die geplanten Parkplätze an der ehemaligen Buswendebucht auf der Wiese vom Kreuzacker werden mit unterschiedlichen Ansichten diskutiert. Alle Plätze liegen weniger zentral im Dorfmittelpunkt und eignen sich nicht unbedingt für einen Bürgertreff. Am einfachsten ließe sich der Platz am Bolzplatz vor dem Spielfeld realisieren. Dort wäre auch die Möglichkeit einen Boule-Platz zusätzlich anzulegen. Auf einen Platz wurde sich nicht geeinigt. Die im Rahmen von IKEK angemeldete Sitzgruppe soll möglichst weiter erhalten bleiben. Ausbaukonzepte der einzelnen Alternativen werden zur Anmeldung im Projekt IKEK erarbeitet.

TOP 5, Verschiedenes

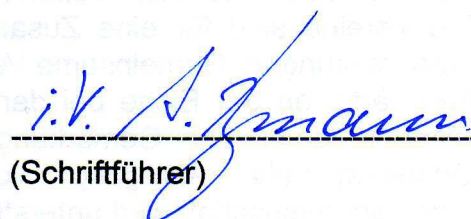
a) Auf die Teilnahme an der IKEK Veranstaltung „Mitmachen im Dorf“ am 24. Oktober wird hingewiesen. Es ist unbedingt wichtig, dass der Ortsbeirat vertreten ist. Bergmann ist im Urlaub und kann nicht teilnehmen.

b) Wie bereits bekannt gegeben, soll statt der Weihnachtsfeier der Senioren in Einhausen eine Busfahrt zum Christenberg mit Kaffeetrinken und Besuch des Weihnachtsmarktes in Frankenberg stattfinden. Der Seniorenclub hat sich dagegen ausgesprochen, weil Behinderte nicht teilnehmen können und Ältere auf dem Weihnachtsmarkt schlecht laufen können. Außerdem werden die Selbstkosten für das Kaffeetrinken kritisiert.

Ende der Sitzung: 20:03 Uhr



(Ortsvorsteher)



(Schriftführer)